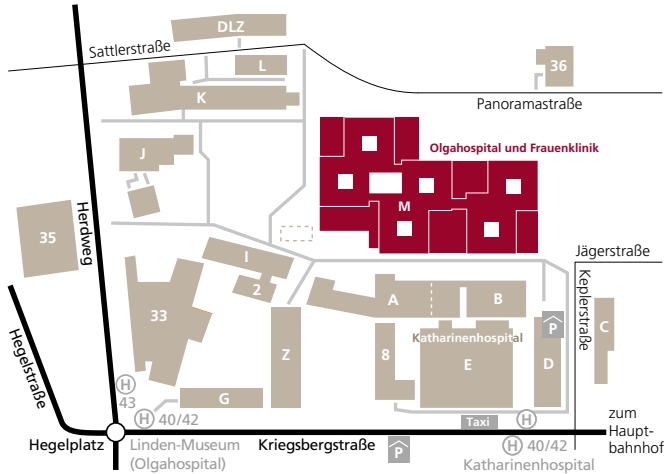




Ulrike Beise
Musiktherapeutin (dmgt)



Veranstaltungsort:

Klinikum Stuttgart, Olgahospital, (Haus M)
Kriegsbergstr. 62, 70174 Stuttgart
Ebene 1, Physiotherapie, Raum 1.235

Termine:

donnerstags, 16.00–17.30 Uhr
Termine bitte bei Ulrike Beise erfragen

Für weitere Fragen und Anmeldung:

u.beise@klinikum-stuttgart.de
Telefon 0711 278-22732

Um an der Musiktherapie teilzunehmen, sind keine musikalischen Vorkenntnisse erforderlich.

Das Angebot ist kostenfrei. Wir freuen uns über Spenden: Spendenkonto BW-Bank
IBAN: DE 94 6005 0101 0002 0050 03,
BIC: SOLADEST600 Empfänger: Klinikum Stuttgart
Verwendungszweck: 870175 Musiktherapie SCC

www.klinikum-stuttgart.de

AS_KS_11916_09_16

Musiktherapiegruppe im Stuttgart Cancer Center

Ein Angebot für Patientinnen und Patienten



STUTTGART



Stuttgart Cancer Center
Tumorzentrum Eva Mayr-Stihl

Es scheppert und klingt – das Angebot Musiktherapie- gruppe

Die Diagnose „Krebs“ bedeutet für die Betroffenen häufig einen tiefen Einschnitt in ihr bisheriges Leben. Körperliche und psychische Belastungen können in die verschiedensten Bereiche des Lebensalltags eingreifen.

Musiktherapie ist ein wichtiger Bestandteil in der psychosozialen Begleitung von krebserkrankten Menschen geworden. Sie kann helfen, das seelische Gleichgewicht wieder zu finden und damit zur Krankheitsbewältigung beitragen.



Kalimba

Wobei kann die Musiktherapie helfen?

- Musik spricht unseren Körper an, sie kann entspannend aber auch aktivierend wirken.
- Musiktherapie bietet uns als nonverbales Medium die Möglichkeit, Unausgesprochenes und unsagbare Empfindungen durch Stimme, Klang und Rhythmus mitzuteilen. Innere Bewegtheit kann ohne Worte Ausdruck finden.
- Mit Hilfe von Musik und Instrumenten können wir kommunizieren, sowohl von innen nach außen, als auch untereinander in der Gruppe.

Die Musik kann uns helfen, an unsere gesunden Anteile anzuknüpfen und die vorhandenen Ressourcen und Freude am Spiel (wieder) zu wecken.



Schlitztrommel

Was erwartet mich in der Musiktherapiegruppe?

- Mit anderen gemeinsam zu experimentieren und zu improvisieren mit einfachen, leicht zu spielenden Instrumenten aus unterschiedlichen Kulturkreisen.
- Schöpferisch tätig sein zu dürfen und neue Wege zu entdecken und zu entwickeln.
- Sich wieder spüren in wieder-gewonnener, emotionaler Lebendigkeit.
- Einen geschützten Raum finden, um Pausen als Innehalten im Geschehen zu erleben.
- Im Nachhorchern von Klängen und Rhythmen kann Stille zur schöpferischen Kraftquelle werden. Aus einer inneren Ruhe heraus können wir nächste Schritte ausprobieren.